Nachrichten für das Schuljahr 1896—1897.

Der Unterricht des neuen Schuljahres beginnt Dienstag den 14. April vormittags 7 Uhr.

Die persönliche Vorstellung der für Ostern 1896 Angemeldeten und die Einreichung der Oster- oder Abgangszeugnisse hat Sonnabend den 11. April vormittags zwischen 8 und 12 Uhr in der Aula zu erfolgen. Hierbei sind auch die anderweitigen Zeugnisse, die einzelne Schüler ausnahmsweise bisher noch nicht beibringen konnten, einzureichen. Unterbleibt die persönliche Vorstellung oder die Einreichung der vorerwähnten Zeugnisse, so mufs die Anmeldung zu Gunsten anderer Bewerber als zurückgenommen erachtet werden.

Neue Anmeldungen werden, soweit noch Plätze frei sind, Freitag den 10. April zwischen 10 und 12 Uhr im Rektoratszimmer entgegengenommen.

Die Aufnahmeprüfung findet Montag den 13. April früh von 7 Uhr an statt. Diese Prüfung ist nicht öffentlich. Die Aufnahme wird nach Schlufs der über sie entscheidenden Konferenz in der Aula erfolgen, in der die angemeldeten Schüler sich nachmittags 6 Uhr einzufinden haben. Hierbei ist die Anwesenheit erwachsener Angehöriger der Knaben erwünscht.

Sämtlichen neu eintretenden Schülern wird die durch Verordnung des Kgl. Ministeriums vom 15. Januar 1894 genehmigte **Schulordnung** ausgehändigt werden. Wir bitten auch die Eltern der Schüler und ihre Stellvertreter, von ihr Kenntnis zu nehmen, machen sie besonders auf die auf der Rückseite des Titelblattes verzeichneten Bestimmungen aufmerksam und sprechen auch hier die dringende Bitte aus, die Schule in der dort bezeichneten Richtung zu unterstützen.

Verzeichnis der an der Kreuzschule eingeführten Lehrbücher.

Bei Neuanschaffungen sind die **neuesten** Auflagen erforderlich; zur Benutzung älterer Auflagen ist die Genehmigung der betreffenden Lehrer vorher einzuholen.

Da aufser den für den besonderen Gebrauch einer jeden Klasse bestimmten Büchern auch die in den vorhergehenden Klassen eingeführten noch weiter gebraucht werden können, wird widerraten, diese nach Aufrücken in höhere Klassen zu verkaufen.

I. Die Schüler sämtlicher Klassen müssen besitzen:

1. *Gesangbuch* für die evangelisch-lutherische Landeskirche des Königreichs Sachsen.
2. *Der kleine Katechismus* nebst Bibelsprüchen, Kirchenliedern und Choralmelodien, im Auftrage des Kgl. Minist. d. Kultus u. öffentl. Unterrichts herausgegeben. (Sog. allgemeine Ausgabe in gelbem Umschlag.)
3. *Regeln* und *Wörterverzeichnis* für die deutsche Rechtschreibung zum Gebrauch in den sächsischen Schulen.
4. *Stegmann*, Lateinische Schulgrammatik.
5. *Putzger*, Historischer Schulatlas.

II. In den einzelnen Klassen werden aufserdem gebraucht:

Sexta.

Kurtz, Biblische Geschichte.

Dresdner Kinderharfe.

Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch f. höhere Lehranst. Neu bearb. von Paulsiek u. Muff. T. I, Abt. 1 (f. Sexta). Neueste Auflage.

Buschmann, Leitfaden f. d. Unterricht in der deutschen Sprachlehre.

Ostermann, Latein. Übungsb. Teil I. (f. Sexta), Ausgabe B ohne gramm. Anhänge und ohne eingefügte gramm. Regeln.

Bothe, Samml. v. Rechenaufg. f. höh. Schulen. 1. Heft.

Schilling, Kleine Schulnaturgeschichte der drei Reiche, Neubearbeitung von R. Waeber. Teil I. Das Tierreich; Teil II. B. Das Pflanzenreich nach dem natürlichen System.

Ruge, Kleine Geographie. 1.—3. Kursus.

Dresdner Schulatlas, herausg. v. *Andree u. Ruge.*

Ploetz, Hauptdaten der Weltgeschichte.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Quinta.

Dieselben Bücher wie in Sexta, nur:

Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch. Neue Bearb. Teil I, Abt. 2 (f. Quinta). Neueste Aufl.

Ostermann, Latein. Übungsbuch. Teil II (f. Quinta), Ausgabe B (vergl. Sexta).

Bothe, Rechenaufgaben. 2. Heft.

Quarta.

Kurtz, Bibl. Gesch.; Kinderharfe; Buschmann, Leitfaden; Schilling, Kl. Schulnaturgesch.; Ploetz, Hauptdaten; Ruge, Kl. Geogr. wie in Sexta.

Ausserdem:

Hopf u. Paulsiek, Deutsches Lesebuch. Neue Bearbeitung. Neueste Aufl. Teil I, Abt. 3 (für Quarta).

Cornelius Nepos, Auswahl aus den Lebensbeschreibungen, Ausg. v. Doetsch. Text u. Kommentar getrennt. (Velh. u. Klas.)

Busch, Latein. Übungsbuch. Teil III (f. Quarta).

Boerner, Lehrbuch der französ. Sprache. 4. Aufl. (Teubner, Leipz.)

Boerner, Die Hauptregeln d. französ. Grammatik. 3. Aufl. (Teubner, Leipz.)

Särchinger u. Estel, Aufgabensamml. z. Rechenunterricht in d. Unterklassen d. Gymnasien. 3. Heft. (Teubner, Leipz.)

Ein Schulatlas; empfohlen der von *Diercke u. Gäbler*, 31. vollst. umgearb. und vermehrte Aufl., oder der von *Debes, Kirchhoff* und *Kropatschek*.

Unter- und Obertertia.

In beiden Klassen werden gebraucht:

Die Bibel.

Echtermeyer, Auswahl deutscher Gedichte, bearbeit. v. Masius.

Ostermann, Latein. Übungsbuch (f. Tertia).

Siebelis, Tirocinium poeticum.

Uhle, Griechische Schulgrammatik. 4. Aufl.

Gerth, Griech. Übungsbuch (I. Kurs., Untertertia).

Boerner, Lehrb. d. französ. Sprache } wie in
Boerner, Hauptregeln etc. } Quarta.

Bardey, Method. geordnete Aufgabensammlung. Eine frühere Auflage als die 14. ist nicht gestattet.

Mehler, Hauptsätze der Elementar-Mathematik. Eine frühere Auflage als die 18. ist nicht gestattet.

Ruge, Kleine Geographie.

Ein Schulatlas (vergl. Quarta).

Schaefer, Geschichtstabellen z. Auswendiglernen, herausgegeben von Asbach.

Aufserdem werden gebraucht:

in Untertertia:

Caesar, Bellum Gallicum, Ausg. f. d. Schulgebrauch von Meusel (Weber, Berlin).

in Obertertia:

Noack, Hülfsbuch für den evang. Religionsunterricht. Ausg. A. (Nicolaische Verlagsbuchh., Berlin.)

Caesar, Bellum Gallicum, Textausg. v. Kraner.

Cicero, Reden gegen Catilina, Ausg. mit Anm. v. Halm und Laubmann (von Mich. ab).

Ovidius, Metamorphosen. Ausw. v. Siebelis und Polle, 1. Heft (von Mich. ab).

Gerth, Griech. Übungsbuch (II. Kurs. Obertertia).

Xenophon, Anabasis. Text v. Hug, ed. minor (Teubner, Leipz.).

Boerner, Oberstufe z. Lehrbuch d. franz. Sprache nebst syntaktischem Anhang, 2. Aufl. (von Mich. ab).

Ploetz, Auszug aus der alten, mittl. u. neueren Geschichte.

Untersekunda.

Die Bibel; Ovid, Metam. 2. Heft; Uhle, Griech. Gramm., 4. Aufl.; Xenophon, Anab.; Boerner, Hauptregeln etc. und Oberstufe nebst syntakt Anhang (vergl. III[a]); Mehler, Haupts. d. Elementarmath.; Ploetz, Auszug.; Schaefer, Geschichtstabellen u. Atlanten wie in Tertia. Aufserdem:

Noack, Hülfsbuch etc. (vergl. III[a]).

Neues Testament im griech. Text.

Schiller, Wilhelm Tell.

Goethe, Götz von Berlichingen, Egmont, Hermann und Dorothea.

Körner, Zriny.

Süpfle, Übungsschule der latein. Syntax (Groos, Karlsruhe).

Caesar, Bellum civile, Ausg. m. Anm. v. Kraner und Hofmann.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Cicero, de imperio Cn. Pompei, Ausg. m. Anm. v. Halm und Laubmann (v. Mich. ab.)
Seyffert, Lesestücke aus griech. u. lat. Schriftstellern (Holtze, Leipz.).
Bauer und *Brunner*, Übungsbuch zum Übers. aus d. Deutsch. ins Griech. Teil II. (Syntax).
Homer, Odyssee, Textausg. v. Dindorf und Hentze in Verbindung mit einem Spezialwörterb. (empfohlen das v. Autenrieth od. Ebeling).
Ranke, Präparation zu Homers Odyssee, 1. Heft.
Reidt, Aufgabensamml. zur Arithm. u. Algebra.
Abendroth, Leitfaden d. Physik. 1. Bd. 2. Aufl.

Obersekunda.

Die Bibel; Neues Testament im griech. Text; Uhle, Griech. Gramm., 4. Aufl.; Bauer und Brunner, Griech. Übungsb. T. II.; Homer, Odyssee; Boerner, Oberstufe nebst syntakt. Anhang (vergl. III[a]); Reidt, Aufgabensammlung; Abendroth, Leitf. d. Phys. 1. Bd.; Ploetz, Auszug; Schaefer, Geschichtstabellen und Atlanten wie vorher. Aufserdem:

Noack, Hülfsbuch etc. (vergl. III[a]).
Helbig, Grundrifs d. Gesch. d. poet. Litt. der Deutsch.
Walther von der Vogelweide, Schulausg. v. Bartsch.
Nibelungenlied, Schulausg. v. Zarncke.
Süpfle, Aufgaben zu latein. Stilübungen. Teil II. f. obere Klassen. (Groos, Karlsruhe).
Sallustius, Bellum Iugurthinum, Ausg. mit Anm. von Jakobs und Wirz.
Livius, 21. Buch, Ausg. v. Weifsenborn u. Müller. (von Mich. ab).
Vergils Aeneide (in Auswahl), herausgeg. v. Fickelscherer, Text u. Kommentar getrennt (Teubner, Leipzig).
Lykurg, Rede gegen Leokrates, Ausg. m. Anm. von Nicolai (Weidmann, Berlin).
Herodot, Ausw. von Abicht, Textausg. (Teubner, Leipz.) Von Mich. ab.
Ploetz, Kurzgef. system. Gramm. d. franz. Sprache.
Daudet, Le Petit Chose (Kühtmann, Dresden).
Töpffer, Nouvelles Genevoises, 4. Teil (Velh. u. Klas., Leipzig).
Müller, vierstellige Logarithmen.

Unter- und Oberprima.

In beiden Klassen werden gebraucht:

Die Bibel; Neues Testam. im griech. Text; Helbig, Grundrifs; Süpfle, Aufgaben (vergl. II[a]); Uhle, Griech. Gramm.; Homer, Odyssee; Ploetz, Franz. Gramm.; Reidt, Aufgabensammlung; Müller, Logarithmen; Ploetz, Auszug; Schaefer, Geschichtstabellen und Atlanten wie vorher. Dazu:

Noack, Hülfsbuch etc. (vergl. III[a]).
Horatius, Textausgabe v. Luc. Müller.
Homer, Ilias, Textausgabe v. Dindorf u. Hentze, ed. minor.
Platon, Apologie u. Kriton, Textausg. oder Ausg. m. Anm. v. Cron und Uhle (Teubner, Leipz).
Abendroth, Leitfaden d. Physik. 2. Bd.

Aufserdem werden gebraucht in:

Unterprima:

Lessing, Minna von Barnhelm.
Cicero, Tuscul. disput., Ausg. von Tischer und Sorof, 2. Band. (Weidmann, Berlin.)
Tacitus, Germania, Ausg. m. Anm. v. Tücking (Schöningh, Paderborn). Von Mich. ab.
Demosthenes, Ausgewählte Reden, herausg. v. Sörgel, 1. Band, } Text u. Kommentar getrennt (Perthes, Gotha).
Sophokles, König Ödipus, Ausg. v. Kern, } Text u. Kommentar getrennt (Perthes, Gotha).
Boerner, Oberstufe nebst syntakt. Anhang (vgl. III[a].)
Daudet, Tartarin de Tarascon (Renger, Bd. 56).
Coppée, Pariser Skizzen (Velh. u. Klas., Lpz.)

Oberprima:

Goethe, Faust.
Cicero, Ausgew. Briefe, mit Kommentar herausgeg. v. Luthmer (Freytag, Leipz.)
Tacitus, Textausg. v. Halm, Bd. I.
Demosthenes, Ausgewählte Reden, herausg. v. Sörgel, 2. Band, } Text u. Kommentar getrennt (Perthes, Gotha).
Sophokles, Elektra, Ausg. v. Müller, } Text u. Kommentar getrennt (Perthes, Gotha).
„ Antigone, Ausg. v. Kern, } Text u. Kommentar getrennt (Perthes, Gotha).
Ploetz, Method. Lese- u. Übungsbuch. Teil II (Syntax).
Molière, Misanthrope (Renger, Lpz.)
Taine, Napoléon Bonaparte (Stolte, Lpz.)

Zum **englischen** Unterricht werden gebraucht:

Gesenius, Elementarb. d. engl. Sprache. II[a] u. I[b].
On English Life and Customs. (Gaertner, Berlin) I[b].
Byron, Childe Harold's Pilgrimage. (Velh. u. Klas., Lpz.) } I[a].
Escott, England, its People etc. (Gaertner, Berl.) } I[a].

Empfohlen wird das Handwörterbuch der englischen und deutschen Sprache von Köhler, umgearbeitet von Lambeck.

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf

Zum **hebräischen** Unterricht werden gebraucht:

Grundt, Hebräische Elementargramm. (II^a—I^a). Codex des Alten Testaments (I^b u. I^a).

Für I^b und I^a wird empfohlen eines der Wörterbücher von Gesenius, Fürst, Kassel oder das von Siegfried und Stade.

Zum Unterricht in der **Stenographie** werden gebraucht:

Krieg, Stenogr. Unterrichtstafeln nebst Lesebuch dazu. Neueste Aufl. (III^a).

Krieg, Lehrbuch der stenogr. Korrespondenz- und Debattenschrift. 28. Aufl. (III^a u. II^b).

Zum Unterricht im **Gesang** werden gebraucht:

Grosse, Singübungen (VI—III^a).
Kothe, Sängerlust (VI—V).
Kothe, Liederstraufs. 1. Teil (IV—III^a).
Grosse, Liederhort (II^b—I^a).
Franz, Liederborn, Heft II. (Chorgesangklasse.)

Als **Wörterbücher** für den Schulgebrauch werden empfohlen: Das lateinisch-deutsche und das deutsch-lateinische von Mühlmann (neu bearbeitet von Windel) oder Ingerslev oder Heinichen oder Georges, von letzterem für die oberen Klassen auch das ausführliche Handwörterbuch; das griechische Schulwörterbuch von Benseler u. Schenkl, für die oberen Klassen das Handwörterbuch der griechischen Sprache von Pape, griechisch-deutsch, 3. Aufl.; für die mittleren Klassen das Wörterbuch zum Lehrbuch der franz. Sprache von Boerner, für die oberen Klassen das französisch-deutsche und deutsch-französische Wörterbuch von Sachs.

Die Anschaffung und Benutzung von Spezialwörterbüchern, aufser zu Homer, wird dringend widerraten.

Das **Schulgeld,** das durch den vom Stadtrat bestellten Einnehmer, den Hausmeister (Kastellan) der Schule, eingenommen wird, **ist für jedes Vierteljahr voraus zu bezahlen;** doch bleibt es auf Wunsch der Eltern oder deren Stellvertreter nachgelassen, auch den auf jeden Monat entfallenden Betrag im voraus zu entrichten. Bleibt die Zahlung vom Anfange des vierteljährigen Termines an rückständig, so ist der betreffende Schüler am Schlusse des zweiten Monats im Vierteljahr durch den Rektor unnachsichtlich zu entlassen; entsprechend bei monatlichen Zahlungen, wenn eine solche länger als zwei Monate im Rückstand gelassen wird. Die Mahnung zur Zahlung kann auf Kosten des Schuldners bereits erfolgen, wenn die Zahlung einen vollen Monat unterblieben ist. Bei anderweitigen Rückständen ist nach der Verordnung des Rates vom 4. Februar 1870 zu verfahren. Auch das monatliche Kostgeld der Alumnen ist im voraus zu entrichten und im Falle eines Rückstandes von zwei Monaten die Entlassung vom Alumneum einzuleiten.

Das Schulgeld in allen Klassen ist für Einheimische auf 30 Mark, für Auswärtige auf 45 Mark vierteljährlich festgesetzt. Diejenigen Auswärtigen, deren Väter Dresdner Bürger sind, haben vierteljährlich nur 36 Mark zu zahlen, wenn die Bescheinigung darüber, dafs die Bürgerrechtsgebühr bezahlt worden ist, von Termin zu Termin vorgelegt wird (Verordnung des Rates zu Dresden vom 7. Dez. 1882).

Die **Aufnahmegebühren** betragen 15 Mark, die **Abgangsgebühren** beim Abgang mit Reifezeugnis 15 Mark, bei jedem anderen Abgang, gleichviel ob ein Abgangszeugnis entnommen wird oder nicht, 3 Mark. Die Gebühren bei Aufnahme in das Alumneum betragen 39 Mark. Auch diese Gebühren sind an den Hausmeister zu zahlen.

Schüler, die das Gymnasium verlassen wollen, sind durch ihre Eltern oder deren Stellvertreter schriftlich oder mündlich beim Rektor abzumelden, und es ist für sie bei der Osterabmeldung das Schulgeld für das erste Quartal des Kalenderjahres, bei anderweitigem Abgang **das volle Schulgeld auf das Vierteljahr, in dem die Abmeldung erfolgt,** zu zahlen.

Die Sprechstunden des Rektors

sind mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, der Ferien und der durch aufserordentliche Amtsgeschäfte in Anspruch genommenen Stunden **täglich von 10—11 Uhr.**

Universitäts- und
Landesbibliothek Düsseldorf